

**Nächtlich auf die dritte Internationale
Konferenz für Krebsforschung.**

Ueber die Ergebnisse der in Brüssel vom 1. bis 5. August abgehaltenen Krebskonferenz schreibt Professor Dr. A. Pinkas im Berliner Tageblatt:

Als die Erste internationale Krebskonferenz vor nunmehr sechs Jahren unter dem Vorsitz des verstorbenen Professors v. Leiden stattfand, war die Erforschung und Bekämpfung dieser schweren Volkskrankheit noch in ein tiefes Dunkel gehüllt. Man war so großer Unwissenheit über die Natur der Sache überlassen, daß die meisten behandelnden Ärzte die Krebskrankheit als unheilbar betrachteten. Seitdem hat die Krebsforschung in der Wissenschaft einen so großen Fortschritt gemacht, daß die Krebskrankheit heute noch in ein tiefes Dunkel gehüllt ist. Man war so großer Unwissenheit über die Natur der Sache überlassen, daß die meisten behandelnden Ärzte die Krebskrankheit als unheilbar betrachteten. Seitdem hat die Krebsforschung in der Wissenschaft einen so großen Fortschritt gemacht, daß die Krebskrankheit heute noch in ein tiefes Dunkel gehüllt ist.

Die Behandlung des Krebses mit dem Radium und Bestrahlungsmethoden.

Wie zu erwarten war, fand im Vordergrund der Konferenz die Behandlung des Krebses mit dem Radium und Bestrahlungsmethoden. Wie ich im März vorigen Jahres in der Berliner Medizinischen Wochenschrift veröffentlicht habe, ist die Radiumtherapie eine der erfolgreichsten Methoden der Krebsbehandlung. Die Bestrahlungsmethoden sind ebenfalls von großer Wichtigkeit. Die Konferenz hat sich mit diesen beiden Methoden eingehend beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist. Die Bestrahlungsmethoden sind ebenfalls von großer Wichtigkeit. Die Konferenz hat sich mit diesen beiden Methoden eingehend beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist.

Überdies gehören zu der erfolgreichsten Ausübung dieser modernen Behandlungsmethoden vorzuziehende Erfahrungen und Kunstfertigkeit. Man muß die besten Erfolge zu erzielen, andererseits die mit der Bestrahlung verbundene Gefahr für den menschlichen Körper zu vermeiden. Nicht jeder, der Mesothorium in hinterlegter Menge oder das zur Anfertigung dieses so kostbaren Materials erforderliche Kapital besitzt, sollte glauben, daß er nunmehr auch ohne weiteres die Kunst der richtigen Anwendung besitzt, oder ohne große Mühe diese Kunst an sich zu bringen. Die Konferenz hat sich eingehend mit diesen Fragen beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist. Die Bestrahlungsmethoden sind ebenfalls von großer Wichtigkeit. Die Konferenz hat sich mit diesen beiden Methoden eingehend beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist.

folgenden Anwendung der Strahlenbehandlung bis jetzt noch sehr große Dosen des Mesothorium oder Radium erforderlich sind. Diese Dosen sind aber nicht nur die Injektion eines nicht unbedeutenden Kapitals, sondern vor allem dürfte der jetzt vorhandene und bei der nächsten Zeit von der Industrie zu schaffende Vorrat des Mesothorium nur für einen geringen Teil der zu behandelnden Kranken ausreichen. In Anbetracht der Wichtigkeit der Strahlenbehandlung, die in der Krebsbehandlung eine so große Rolle spielt, ist es dringend erforderlich, daß die Krebsforschung in diesem Bereich noch größere Fortschritte macht. Die Konferenz hat sich mit diesen Fragen eingehend beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist.

Ein weiteres hervorragendes Ergebnis der Konferenz war die Mitteilung des Berliner Forschers Professor Dr. Caspari und des Wiener Forschers Professor Dr. G. Caspari, daß die Bestrahlung mit Radium eine wirksame Methode der Krebsbehandlung ist. Die Bestrahlungsmethoden sind ebenfalls von großer Wichtigkeit. Die Konferenz hat sich mit diesen beiden Methoden eingehend beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist.

Ein nicht minder großes Interesse erweckten die Berichte von Piccard (Rom), Bertrand (Amers), und anderen über die sogenannte Vaccinationstherapie, das ist die Behandlung von Krebskranken mit aus dem eigenen oder einem gesunden Krebsgewebe hergestellten Extrakten. Diese Methode ist von großer Wichtigkeit. Die Konferenz hat sich mit diesen beiden Methoden eingehend beschäftigt. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist.

Wichtige Resultate erbrachten ferner die verschiedenen Beiträge zur Frage der Entstehung des Krebses. Mit höchstem Interesse wurde die Mitteilung des hervorragenden französischen Forschers Professor Sibiger entgegengenommen. Er berichtete unter Vorlegung einer großen Reihe von makroskopischen und mikroskopischen Präparaten über die Art ihrer Wirkung. Es wurde festgestellt, daß die Radiumtherapie bei Krebsgeschwülsten von beträchtlicher Größe und bei Krebsgeschwülsten in den inneren Organen von großer Wichtigkeit ist.

Der Verdacht gegen den Vorbestraften.

Wie früher es einmal Gestrachtelten gemacht wird, wieder hochkommen, zeigte sich in einer der ersten Runden des Berliner Raumannsgerichts verhandelten Straffalles. Der Fall lag folgendermaßen: Der Kläger Otto S. war früher Verkäufer in einem Kaufhaus und ließ sich dort in Gemeinschaft mit einem Mitangeklagten Diebstähle zuschulden kommen. Er wurde sofort entlassen und wurde wegen der Vergehen bestraft. Nach Verbüßung der Strafe bemühte er sich um eine andere Stellung. Er wurde dabei jedoch abgelehnt, er habe in seiner letzten Stellung gearbeitet, wolle aber wieder ein ordentlicher Mensch werden. Die Mitangeklagten sprachen demnach von einer Umstellung des einmal fakturaufrechten S. mit einem Gehalt von 140 Mark, das sie später wegen der guten Führung und Leistung des Klägers auf 150 Mark erhöhte. Gines Tages war plötzlich ein Anruf des Klägers. Der Verdacht lenkte sich sofort auf den Kläger. Gleich darauf wurde er verhaftet, er habe sich die Ware nicht angeeignet, wurde er entlassen.

In der Verhandlung hob S. hervor, es wäre eine große Unbill von ihm gewesen, wenn er den Anruf genommen hätte, der Diebstahl müßte sofort herauskommen. Die Inhaber der Beklagten wollten dagegen den Einwand, der Kläger hätte ihnen beim Engagement mit Heiner Diebentzen zugegeben. Ginterher hätten sie erst erfahren, daß er in dem betreffenden Kaufhaus groß gehandelt hätte. Ginen Menschen, der groß handelt, hätten sie niemals engagiert. Der Vorbestrafte hielt diesen Einwand entgegen, es sei menschlich er-

klärlich, wenn ein Gestrachtelter seine Verfehlungen etwas milder sühnt. Andererseits hätte sich die Firma sofort bei der früheren Firma über den Kläger erkundigen können. Da das Gericht demnach die Prozesskosten für den Kläger für ungültig anbot, riet es der Beklagten, wenigstens etwas vergütungsweise zu zahlen. Der Kläger nahm auch die ihm angebotenen 25 Mark an.

Deperdussin.

Don Victor Auburtin. (Nachdruck verboten.)

Man weiß noch immer nicht, wo er eigentlich herkam, aus Brüssel oder Vättich oder sonst woher; und er selbst hat es vorzuziehen, sich darüber nicht auszusprechen. Er ist ein Mann von etwa 40 Jahren, von mittlerer Größe, mit einem etwas unregelmäßigen Gesicht, das aber durch seine geistreiche Art etwas anziehend wirkt. Er ist ein Mann von großer Energie und großer Willenskraft. Er hat eine große Anzahl von Freunden und Bekannten. Er ist ein Mann von großer Energie und großer Willenskraft. Er hat eine große Anzahl von Freunden und Bekannten. Er ist ein Mann von großer Energie und großer Willenskraft. Er hat eine große Anzahl von Freunden und Bekannten.

Ein angenehmes Gesträchel kam ihm dabei sehr zustatten. Er bezogte seinen Schneider wie und konnte deshalb stets sehr sorgfältig gekleidet gehen. Und da er immer tadellos elegantes Schwebwerk trug, hielt ihn seine Welt für einen Mann. Denn es war ein Mann, der der Welt für einen Mann galt. Und dann hatte er immer so ein glänzendes Gesicht, dem kein Mensch widerstehen konnte.

Nach den belgischen Anfängen verstand er auf einige dunkle Jahre, die er entweder im Kasino von Monaco oder im Kasino von Monte Carlo verbrachte. Dann erschien er in Paris und ließ sich von einem guten Freunde bei einigen Banketten einführen. Er konnte den guten Freunden bei einigen Banketten einführen. Er konnte den guten Freunden bei einigen Banketten einführen. Er konnte den guten Freunden bei einigen Banketten einführen.

Man hat berichtet, daß er im Unteruchungsgefängnis zusammengebrochen sei und einen Selbstmordversuch gemacht habe. Aber das ist eine falsche Meldung gewesen. Der Deperdussin aus Belgien hat keine gute Laune nicht verloren. Die Zeitungen bringen heute kein Bild, wie er über den Hof des Untersuchungsgefängnisses zum Verhör geht. Er trägt einen niedlichen weißen Strohhut und läßt über das ganze Gesicht. Und als die Wollgarben ihm mit ihren Apparaten zu sehr auf den Kopf rieten, ließ er losgehen, diesen letzten Zwang an und zwang die Wollgarben, die ihn begleiteten, diesen Zwang mitzumachen. Und über das ganze Gesicht wird er im Gerichtssaal verschwinden.

Im Publikum, bei uns Epochen regt sich eine Art von Bewunderung, und man möchte in dem abenteuerlichen Aufstieg und jähen Abstieg dieses Mannes so etwas wie ein napoleonisches Gefühl empfinden. Aber das merkwürdige Gefühl, das man empfindet, ist ein napoleonisches Gefühl. Aber das merkwürdige Gefühl, das man empfindet, ist ein napoleonisches Gefühl. Aber das merkwürdige Gefühl, das man empfindet, ist ein napoleonisches Gefühl.

Wieser Kinder

Schuhhaus größten Stils

Schul-Stiefel
Unübertroffene Leistungsfähigkeit.

- Tauentzien-Strasse 20
- König-Strasse 34
- Leipziger Strasse 65
- Oranien-Strasse 47a
- Oranien-Strasse 34
- Moaden, Turmstr. 50
- Friedenau, Rheinstr. 14
- Neukölln, Bergstr. 7/8



von 4.25 bis 8.50

Müller-Strasse 2a

Von der Reise zurück
Dr. Vollmann, Frauenarzt,
 Schleierstr. 40a.

Theater & Konzerte

Kroll-Oper.
 8 Uhr:
Tannhäuser.
 (Gastspiel: Mariella Roscher.)
 Donnerstag: Lohengrin.

Deutsches Theater.
 8 1/2 Uhr: Die Schiffsleuchten.
 Letzte Vorstellung
 am Freitag, den 15. or.

Sachsen-Oper.
 Schiller-Theater (v. Wallner-Theat.)
 8 Uhr: Fra Diavolo.
 Donnerstag: 8 Uhr: Figaros Hochzeit.

Schiller-Theater Charlottenburg.
 Donnerstag, den 14. August
 Eröffnung der Spielzeit

Der Leibgardist.
 Komödie in 8 Aufzügen von
 Franz Molnar.
 Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Freitag und folgende Tage:
 Der Leibgardist.

Deutsches Schauspielhaus.
Größter Operationschlinger!
 8 1/2 Uhr: Das Farmermädchen.

Berliner Theater.
 8 Uhr:
 Filmbau.

Theater des Westens 8 Uhr:
 Sylvester Schiffer.
 Vorher: Ein angebrochener Abend.
 Das starke Stück.

Rose-Theater.
 8 1/2 Uhr: Das Schloss am Meer.
 mit der Gartenmusik:
 Ullrich's große Orchester.

Casino-Theater.
 Wiedereröffnung
 Sonnabend, den 15. August.

Metropol-Theater.
Die Kino-Königin!
 Operette in 3 Akten von J. Freund u.
 G. Okonowski. Musik v. Jean Gilbert.
 In Szene gesetzt vom Direktor
 Richard Schulz. Anfang 8 Uhr.



Rauchen gestattet!

RAJAH TORTAJADA

Golemann's
 gemachter Dressurakt
 und eine Anuse
 hervorragender Kunstkräfte!

Reichshallen-Theater.
Stettiner Sängerk.
 Anfang 8 Uhr.

Reichshallen-Saal und Garten
Walt-Berlin
 Heute: Monigmann-Concert.
 Anfang 8 Uhr.



Panorama
 Abstieg der schles.-russischen
 Armee unter Feldmarschall
Bücher 1814

am Neujahrsmorgen. Gemalt
 von Ungezwit u. Wendling
CHARLOTTENBURG
 Bismarckstrasse 92-95
 ergründ. d. Deutschen Opernbau
 Zum Besten der Kriegsveteranen
 Gedruckt bei v. 3 Uhr vorm.
 bis 8 Uhr abends

Berufsmusiker-Börse.
 Verein Berliner Musiker (B. V.) zu
 allen Musikführungen stets in
 Kräfte vorhanden. Täglich von
 11-6 Uhr geöffnet. Telephon
 Norden 988, 3244.

Schönheit
 Blaud. Teint, weisse Hände,
 weiche glatte Haut d.m. 7. d. d. f.
 Creme Bioton (Ges. versch.)
 Nicht fettend. Dose M. 1.50.
 Unverwundbar bei spödiä
 Haut, Frost, Jack, Wand-
 sein, Lötze, Miesener,
 Sommerprosa, s. schlier
 Haut (Falten). Nur in Berlin b. Franz
 Schwabe, Leipzigerstr. 56, Colonade

Möbel Ausstellung
Societät Berl Möbel Tischler Ad. Tilzer

nach vollendeter Umgestaltung ihrer
 Ausstellungsräume für Wohnungskultur
 sowie sehr geschmackvolle Einzel Möbel zur
 Ansicht aufgestellt und dürfte die Beachtung
 zu welcher wir einladen wirklich von Inter-
 esse sein.

Nur Jerusalemer Kirche 3
 Feinde Referenzen Architekten Befuche
 Innen-Dekoration Copien antiker Möbel
 Berlin SW

Subskription eilt
Schluss Ende August!

Die neue Auflage des „Deutschen Reichs-Adressbuchs“ von
 Rudolf Mosse für das Jahr 1914 erscheint im Herbst dieses
 Jahres in zwei verschiedenen Ausgaben.

Gesamt-Ausgabe 3 Bände | **Teil-Ausgabe in 8 Bänden**
 ca. 7800 Seiten, enthält alle Kaufleute, Industrielle, Gewerbetreibende, Hotels, Rechtsanwälte, Aerzte, Städtische Behörden usw.
Der Subskriptionspreis M. 25 | **Der Subskriptionspreis M. 6**
 für das Deutsche Reich inkl. Porto | für das Deutsche Reich pro Bd. fr.

Inhalt: Adressverzeichnis aus 60000 Orten 2 1/2 Millionen Adressen (mit Fernsprechnummer, Postcheckkonto, Girokonto usw.) nach Staaten, Orten und Branchen geordnet. Branchenverzeichnis zur Ermittlung aller Firmen einer Branche. — Ortsregister. — Schutzmarken- und Wortzeichenregister. Illustrierter Industrie- und Handelsanzeiger. Volkswirtschaftlicher Teil. — Warenregister zur Ermittlung von Bezugsquellen jeder beliebigen Warengattung. — Die Einschaffung der neuesten Ausgabe des DRA. ist für jeden rührenden Geschäftsmann unbedingt notwendig, weil die Kenntnis der zahlreichen, innerhalb eines Jahres vorkommenden Neuetablierungen, Wohnungswechsel, Löschungen usw. von Wichtigkeit ist; denn nur durch ein zuverlässiges, neues Adressenmaterial, das zur Erweiterung des Absatzgebietes und zur Anknüpfung neuer Geschäftsverbindungen dient, wird Zeit und Geld erspart.

Subskriptions-Bestellungen sofort erbeten an den
Verlag des Deutschen Reichs-Adressbuchs
 Rudolf Mosse, Berlin SW 19.

Vertretung in Papierwaren

und Druckerzeugnissen aller Art sowie Materialien und Bedarfsartikel der papierverarbeitenden Industrie von erfahrenem Fachmann für sofort gesucht. Gef. Offerten postlagernd R. K. Charlottenburg 8.

Ohne jede Anzahlung
Pianos | **Erstklassige Fabrikat!**
 (U. X. planiert, Stammen), in allen Holz- und Stillarten, von wunderb. Tonf. (Flügelton)
 sowie **Flügel** und **Harmoniums**
 gegen kleine monatliche Teilzahlung. — Für jedes Instrument gewähre ich 20jährige schriftliche Garantie.
Conrad Krause Nachf. Berlin, Ansbacher Str. 1,
 Ecke Kurfürstent. Tel. Ch. 10410
 Auch Sonntags geöffnet.

Landhaus-Kolonie

Eichwalde
 am Zeuthener See
 unmittelbar am Königlich. Forst
 Für Wassersportfreunde besonders geeignet.

Idyllisch gelegene Parzellen an gepflasterten Straßen mit oder ohne Landhaus. Zahlungsbedingungen bei mässiger Anzahlung die denkbar kulantesten.
 Höhere Knaben- und Mädchenschule, evangelische und katholische Kirche, Gas, elektr. Licht, Wasserleitung, Postamt und Arzt am Orte.
 Kommunaltaxen einschliessl. Kreissteuer **100 Prozent**

Büro: Eichwalde, Bahnhofsstr. 75, 1. Tel. Amt Grünau 195.
 Berlin, Tauentz. 15. Tel. Zentrum 991/92.

Gute Joghurt-Milch,
 echt bulgarisch, Flasche 20 L. —
 6. Hausmann, Berlin-Weissensee,
 Uckerstr. 22, Tel. 102 1, 10
 bis 5 Uhr.

100 Speise-Zimmer,
 Herrenzimmer, Schlafzimmer, ganz kleine gediegene Sachen.
 Sehr billig
 Speditionsspeicher
 Neue Friedrichstr. 5-B.
 alte Kasernen, Hof.

Billige Parzellen
 zu besonders günstigen Bedingungen.
 westl. Vorort, direkt am Bahnhofsgelegen, schon mit 100 M. Anz. kl. jährl. Teilzahlungen, evtl. auch ohne Strassenkosten. Einz. Restparzell für jed. annehm. Preis. A. Engelmann, NO 55, Christburgerstr. 44.*

300 Mark Anzahl an verkaufte
 10 Pl.-Tee, elektr. Bahnhofsstr. 104.
 Hohenschönhausen, Hauptstrasse 17, Hof pt.

Wald- u. Landparzellen!
 Wer solche billig erwerben will, besichtige zuerst das neu erschlossene Gelände der

Kolonien-Döberitz
 direkt an der Heerstrasse und am Bahnhof Dalkow-Döberitz, 19 Min. Fahrz. von Spandau. Vorz. Lage, guter Boden, grosse Zukunft. Ausserst günstige Bedingungen, kleine Anz., geringe jährl. Teilzahlung. Pläne kostenlos. Ansk. durch M. Buchholz, Berlin NO., Knipprodestr. 19.

Persil

das selbsttätige Waschmittel!
 Nicht selbst waschen!
 Das besorgt viel schneller, besser und billiger Persil. — Nur einmaliges etwa viertelstündiges Kochen und die schmutzigste Wäsche ist im Nu blendend weiss.
 frisch und duftig wie auf dem Rasen gebleicht.
 Unverwundlich, nie hart, nur in Original-Packung.
 HENKEL & Co., DÜSSELDORF.
 Nach Fabrikanten der Altbaiern
 Henkel's Bleich-Soda

Die realtesten und solidesten Möbel
 und Polsterwaren
 erblüht man anerkannt in grösst. Auswahl in der seit 35 Jahren bestehenden
Möbelfabrik von A. Schulz
 Reichenberger Strasse 5
 mit 10 jähriger Garantie zu Bausert billigen Kassapreisen. Ex. auch Ratenzahlung gestattet.

Görlitz

 8000 Einwohner, Schöne Stadt im Lausitzer Berglande, herrliche Lage und Umgebung, gesundes Klima, prima Quellwasserleitung, Vollausstattung. Vortreffliche höhere Stütz. Schulen u. Kgl. Fachschulen. (Gymnasium, Reform-Realgymnasium, Oberrealschule, Oberrealschule, höhere Mädchenschule, Baugewerk- und Maschinenbau-, Industriehochschule und Handelsschule.) Garnison, Stadtheater (Oper und Schauspiel) Variet. Mässige Steuern. Billige Wohn- und Lebensmittelpreise. Von Rentnern und Pensionären als Ruheort besonders geschätzt. Referenzen erlangen frei Auskünfte, Wohnungsvermittl., Beschreibung der Stadt mit Anleihe durch Abstellung bei des Verkehrsvereins Görlitz.

Salzungen (Trüdingen). Solbad und Inhalatorium. 3 starke Solquellen von 5 u. 27 Grad Celsius. Kohnen-Bare-Solbäder, Moor-Bäder, Inhalationen auf den zu Kurzwecken einseitig eingerichteten Gradierhäusern. Gesellschaftliche u. Einzelinhalationen neuester Systeme (Körtinger-Trockeninhaleatorium). Pneumatische Kammern wie in Reichenthal. Radium-Emanatorium. Trinkkur. Heilerfolge bei Erkrankungen des Atmungsorgans, Skrofeln, Rachitis, Gicht, Rheumatismus, Frauenkrankheiten usw. — Ausgedehnte Parkanlagen u. Waldungen. Prospekte durch die Badedirektion.

KOLA-DULTZ

 Vor dem Gebrauch. Nach dem Gebrauch.
Solche wunderbare Wandlung bewirkt KOLA-DULTZ
 die beste Gehirn- und Nervenmahrung der Natur.
 Stimmung, Denken, Tätigkeit, sowie jede Bewegung des Körpers sind abhängig von Gehirn.
 Mattigkeit, Niedergeschlagenheit, Erschöpfung, Nervenschwäche und allgemeine Körpererschwächung sind Zeichen mangelnder Lebenskraft. Wollen Sie sich stets munter fühlen, mit klarem Kopfe und kräftigem Gedächtnis, wollen Sie Arbeit und Strapazen die natürliche Nahrung für Nerven und Gehirn, die gleichzeitig das Blut verbessert und verjüngt und so, Kraft spendend, auf jedes Organ des Körpers wirkt.
bringt Lebenslust und Schaffenskraft
 sowie das Gehirn der Jugend mit seiner Talfrucht, die Erfolg und Glück verbürgen.
 Nehmen Sie Kola-Dultz eine Zeitlang täglich, es wird Ihre Nerven stärken, jede Schwäche wird schwinden, und unter seinem Einfluss werden Sie von Kraft erfüllt sein.
 Kola wird empfohlen von ärztlichen Autoritäten der ganzen Welt und angewendet in Krankenhäusern und Nervenanstalten.
Verlangen Sie Kola-Dultz umsonst!
 Jetzt bitte ich Ihnen eine Gelegenheit, Ihre Nerven zu kräftigen. Schreiben Sie mir eine Postkarte mit Ihrer genauen Adresse, und ich sende Ihnen sofort gratis und franko ein Quantum Kola-Dultz, etwas weniger, um Ihnen gut zu tun und um Sie in die Lage zu versetzen, wenn wundervolle Kraft zu würden. Wenn es Ihnen gefällt, können Sie mehr bestellen. Schreiben Sie aber sofort, ehe Sie es vergessen.
MAX DULTZ, Berlin SO. 33, Abt. 197.